

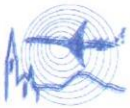
SCHLUSS MIT FLUGLÄRM


Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.



Verband zum Schutze der Bevölkerung des Rupertiwinkels
gegen die Gefahren des Flughafenbetriebes Salzburg e. V.

V.i.S.d.P. Bettina Oestreich, Predigtstuhlstraße 30a, 83395 Freilassing



Verband zum Schutz
der Bevölkerung vor
den Gefahren durch
den Betrieb des
Flughafen Salzburg

Lebensqualität ohne Fluglärm


Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.
OG Freilassing, Ainning,
Saaldorf-Surheim

- Wiederumal geht eine Wintersaison zu Ende: die Belastung durch Starts hat sich gegenüber dem Vorjahr deutlich verschlechtert.
- Bis zu **216 Flugbewegungen** (14.1.2017) **über uns!**
- Die **Doppelbelastung** durch Starts und Landungen wird an anderen deutschen Flughäfen durch die Wahl der Routen vermieden, da diese Belastung **unzumutbar** ist.
- **Was an anderen Flughäfen gilt, gilt am Salzburger Flughafen NICHT.**
- Beängstigende Starts und Landungen mit mehr als 10 kn Rückenwind.
- An jedem Samstag war jedoch am Abend keine Flugbewegung im Süden: **der Süden hat einen ruhigen Samstag Abend, der Norden ein zerstörtes Wochenende!**
- Und dann der 4.3.2017: so starker Südwind, dass **114 Maschinen nach Süden gestartet** sind auch in der **Dunkelheit**. Da soll noch jemand sagen der Pilot entscheidet!!!
- Der Süden hat am 4.3.2017 gerade mal die **Hälfte** von dem abbekommen, was sonst der Norden hat.
- Wo ein Wille ist, da ist ein Weg: jedoch bleibt die österreichische Seite hart **ohne Rücksicht auf die Nachbarn**. Was sind das für Nachbarn??
- Nach dem Motto: **der April, der April macht was er will und der Flughafen Salzburg auch!!!**
- Wir hoffen mit den Plakaten **mehr Bewusstsein** zu fördern, insbesondere, wenn im Jahresschnitt 90% der Flugbewegungen über dem Norden abgewickelt werden und an den Wintersamstagen im 1-2 Minutentakt die donnernden Lärmereignisse unser Wochenende zerstören!
- Wir wollen damit ein klares Zeichen setzen, dass die Bevölkerung nicht länger gewillt ist, die **wissenschaftlich bewiesenen Gesundheitsgefahren** durch krankmachenden Lärm und hochgiftigen Nano-Feinstaub in dem bisherigen Maße zu tolerieren.
- Wir fordern eine **nutzengerechte Verteilung** der Flugbewegungen, um die kleinen und großen Menschen unserer Heimat zu beschützen!
- Es kann nur eine politische Lösung **mit aller Konsequenz** geben, **freiwillig** machen unsere österreichischen Nachbarn **nichts!**

V.i.S.d.P. Bettina Oestreich, Predigtstuhlstraße 30a, 83395 Freilassing